

Beschreibung der Leseförderungsaktivität /-Aktion		
<u>LESEN IM ZELT</u>		
Erreicht Kinder mit besonderen Bedürfnissen	Ja Nein X Ja auch, aber nicht nur	
Mehrsprachige Aktivitäten	Ja Nein _X möglich	
Aktion richtet sich besonders an	Mädchen Jungen _X beide	
Involviert Eltern	Ja x Nein	
Verwendet EDV	Ja Nein	
Ziel der Aktivität	 Kinder durch offene und authentische Aktivitäten zum Lesen anregen. Die folgenden Botschaften vermitteln: Lesen macht Spaß; Lesen ist etwas, das man jederzeit und überall tun kann; Lesen kann etwas Persönliches und gleichzeitig etwas Soziales sein. Einen Beitrag zur Entwicklung der Fähigkeiten der Kinder leisten, Geschichten zu erzählen, zu lesen und über das Gelesene zu sprechen. Zur Bildung einer Lesegemeinschaft und Entwicklung einer schulischen Lesekultur beitragen. 	
Alter des Zielpublikums	4-9 Jahre	
Anzahl der Teilnehmer/Innen	Kleine Gruppen von 6 bis 8 Kindern	
Dauer der Aktivität	Jeden Tag während einer bestimmten Zeit (z.B. eine Woche)	
Benötigte Räume, Materialien und Vorbereitung	Benötigte Materialien: Zelte, Taschenlampen, Bücher aus der Schulbibliothek, verschiedene Puppen (um die Protagonisten aus den Büchern darzustellen), Requisiten (die verwendet werden, um die Geschichten als Theaterstück aufzuführen).	
Detaillierte Beschreibung	 Stellen Sie 2-3 kleine Zelte auf dem Schulfeld oder im Wald auf. Geben Sie eine Auswahl aus bekannten, altersgerechten Büchern, Taschenlampen, Puppen und Requisiten in die Zelte. 	



	3. Kinder wählen ein Zelt, um die darin liegende Lektüre zu erkunden.
	4. Ermutigen Sie die Kinder, die Geschichten unter
	Verwendung der verschiedenen Requisiten und Puppen als Rollenspiel durchzuspielen.
	5. Alternativ, könnte ein/e Lehrer/In oder ein/e
	erwachsene/r Helfer/In die Kinder mit dem Inhalt des Buches bekannt machen und dann die Kinder die Rollen spielen (mit
	Requisiten und Puppen) lassen. 6. Schließlich besprechen Sie die Geschichten bei einer
	Sitzung mit der ganzen Klasse und erzählen Sie diese nach.
	Sitzang init del ganzen masse and erzamen sie diese naom
Hinweise für	Die Geschichten können zweisprachig sein um auf die
MitarbeiterInnen	verschiedenen Kulturen und Muttersprachen, die in den
	Gruppen präsent sind, Bezug zu nehmen.
Vorschläge für	Kinder können die Geschichten ihren Freunden oder ihren
Nachfolgeaktionen	Eltern nacherzählen. Dies ist besonders effektiv bei der
	Entwicklung der Fähigkeit Geschichten zu erzählen.
Danksagung	Colley Lane Primary School (Colley Lane Volksschule)
Quelle(n)	Corbett, P. (2006). The bumper book of story telling into
	writing at key stage 1. Wiltshire: Clown Publishing.

